

Wicke unterstützt Kampagne

„Pflege und Beruf“: Flexible Arbeitszeiten

Um die Vereinbarkeit von Beruf und Pflegetätigkeiten geht es bei der Kampagne „Pflege und Beruf“. Sie wird jetzt auch vom Sprockhöveler Unternehmen Wicke unterstützt.

„Wir möchten einen Beitrag leisten, um das Bewusstsein für die Bedürfnisse pflegender Angehöriger zu steigern, sie zum Thema in Betrieb und Öffentlichkeit zu machen“, sagt Personalleiter Peter Steinmann. „Fakt ist nämlich immer noch: Während es quasi selbstverständlich ist, andere an der Geburt eines Kindes Anteil haben zu lassen, hängt es am Arbeitsplatz kaum jemand an die große Glocke, wenn der Alltag plötzlich Kopf steht, weil Eltern oder Angehörige nicht mehr allein zurechtkommen.“

Im Falle des Falles sind für Arbeitnehmer bei Wicke flexible Arbeitszeiten oder auch eine Teilzeitbe-

schäftigung möglich. „Zudem“, so Steinmann, „fragen wir in regelmäßigen Abständen den Bedarf ab und informieren über das Thema“.

Neben Wicke gibt es im Kreis 14 weitere Arbeitgeber, die sich der Kampagne angeschlossen haben. Nach Zahlen des Kreises werden mehr als 7000 Menschen zu Hause gepflegt, jede zehnte Beschäftigte kümmert sich um Angehörige. Die Tendenz ist steigend.



Christa Beermann (Kreis) und Peter Steinmann (Wicke).

FOTO: PRIVAT